

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

13.4.1870 (No. 102)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102.

Mittwoch den 13. April

1870.

Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 13. d. M. findet keine Theatervorstellung in Baden statt, weshalb an diesem Tage der Theaterzug von Baden hierher ausfällt.

Karlsruhe, den 12. April 1870.

Großh. Eisenbahnamt.
Burg.

Badischer Frauen-Verein.

An Geschenken haben wir erhalten:

a. für den Ortsfond:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 50 fl.; von Seiner Excellenz dem Herrn Staatsminister a. D. Freiherrn v. Edelsheim in Constanz 100 Exemplare der Schrift: „über die Halsleiden der Kinder“; von der Lieberhalle Karlsruhe 3 fl.; von E. v. L. 20 fl.; von der Expedition der Karlsruher Zeitung durch Nachlaß an Rechnung 8 fl. 49 fr.;

b. für das Luisehaus:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 25 fl.; von B. S. durch Frau Weill 1 fl. 12 fr.; von einer heiteren Gesellschaft durch Frau v. Amerongen 12 fl.; von zwei Ungenannten durch Frau v. Sulat 21 Paar Strümpfe, 1 Röschchen, 2 Häubchen, 2 Jäckchen; von Herrn Heinrich Lange durch Frau Molitor ein Salzfaß; von Frau Bäcker Kiefer einen Sack Zwiebackmehl;

c. für die Vereinsklinik:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 25 fl.
Für diese freundlichen Gaben sagen wir herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 9. April 1870.

Das Central-Comite.

Sophien-Frauenverein.

Von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden erhielten wir ein huldvolles Geschenk von 50 fl., wofür wir unterthänigst danken.

Das Comite.

4.1. Benachrichtigung.

Die verehrlichen Eltern werden hiermit benachrichtigt, daß der Jahreskurs in der Lehr- und Fortbildungsanstalt der Unterzeichneten **Montag den 23. April** beginnen wird.

B. Arnold, Institutsvorsteherin,
Waldstraße 54.

Bekanntmachung.

2.1. Nr. 3141. Auf dem Turnplatze im sog. Sallenwäldchen dahier werden die entbehrlich gewordenen Turngeräthschaften, als: drei Sprungpferde, das Klettergerüste, Rede, Barren, Sprungbänke, Stangen, Leitern, Seile, eiserne Handeln, Doppelbude und sonstige Geräthschaften,

gegen baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber auf

Dienstag den 19. d. M.,

10 Uhr Morgens,

eingeladen werden.

Karlsruhe, den 11. April 1870.

Gemeinderath.

Malsch.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Heute **Mittwoch den 13. April,**

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hasanenstraße Nr. 6 im dritten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 großer Kommod, 1 Chiffonniere, 5 verschiedene Tische, 2 Nachttische, 1 Küchenschrank, 1 Schienensherb,
2 vollständige Betten mit Kopshaar-
tragen,

sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 13. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kasten, 2 Kommode, 1 Toppe, 1 Weste,
1 Schirm,

wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. April 1870.

Gerichtsvollzieher **Dölter**.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße 29 ist der untere Stock, auf 23. Juli d. J. beziehbar, zu vermieten. Er besteht aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer nebst sonstigen Erfordernissen.

Laden-Vermiethung.

Friedrichsplatz 12 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei den Eigenthümern, Langestraße 96. *Haus Gebr.*

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Langestraße 40 ist ein Laden mit 2-4 Zimmern, Küche und Keller u. auf den 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock. *Trich Majer*

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Stadt wird auf 23. Oktober d. J. ein Laden sammt Wohnung und sämtlichen Erfordernissen frei. Reflektirende wolle ihre Adressen versiegelt unter den Buchstaben O. P. gef. alsbald auf dem Kontor des Tagblattes niederlegen. *Schmitt*

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. April zu vermieten. Näheres Langestraße 82 im Laden. *Schnabel*

2.2. Am **Friedrichsplatz** sind auf den **16. April** oder auch sogleich **1 oder 2** fein möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Heggen*

* Ein kleines, gut möblirtes Zimmer, Aussicht in den Hof, ist sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Winkler*

* Waldstraße 4 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst. *Winkler*

* Ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Jähringer- und Waldhornstraße 29 im zweiten Stock. *Winkler*

* Mehrere neu hergerichtete und schön möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Amalienstraße 51.

Magazin zu vermieten.

Ein dreistödiges, geräumiges Magazin ist sogleich oder auf nächstes Quartal zu vermieten: Langestraße 32 im zweiten Stock. *Husack*

Wohnungsgefuche!

3.2. Auf 23. Juli ist eine große Anzahl von Wohnungen gesucht in Größen von 2-10 Zimmern. Die verehrlichen Hausbesitzer sind um gef. Angabe zu vermietender Wohnungen gebeten.

Franz Perrin Sohn,
Wohnungsvermittlungsbureau.

Wohnungs-Gesuch.

*3.1. Eine Wohnung von 2 (3) Zimmern nebst Küche u. sucht auf 23. Juli Phot. Lind, Herrenstraße 18. — Angenehm wäre es, könnte er dieselbe in der Nähe finden.

Zimmergesuch.

has *3.3. Es wird ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Theaters, womöglich mit Kost, sogleich zu miethen gesucht. Schriftliche, mit S. J. bezeichnete Anerbieten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Keller-Gesuch.

Lu Ich suche im östlichen Stadttheil, am liebsten in der Nähe des Bahnhofes, einen kleinen Keller zu miethen.

Ernst Glock Sohn,
Bahnhofstraße 1.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 39.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 37 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße 36 im zweiten Stock.

* Es wird ein solides, reinliches Mädchen auf Ostern in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gut kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Waldstraße 63 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Amalienstraße 51.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Adlerstraße 15 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht einen Dienst. Zu erfragen Leopoldstraße 15 im 3. Stock.

* Ein israelitisches Mädchen, welches sich auch sonst häuslichen Geschäften unterzieht, sucht eine Stelle als Köchin hier oder auswärts. Zu erfragen Langestraße 26 im 3. Stock.

Stellen-Anträge.

Fr. Fr. *2.2. Eine Herrschaft sucht einen gewandten, zuverlässigen Diener. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Lehringstraße 19.*

2. H. Ein ältere, tüchtige Person, welche kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn sofort oder auf Ostern einen Platz. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stuttgart.

Gärtner-Gesuch.

Sachse 2.1. Tüchtige Gärtnergehilfen, welche namentlich in der Topfcultur bewandert sind, finden sofort bei gutem Lohn Stellung in meiner Handelsgärtnerei.

Wilhelm Schneidrauer,
Handelsgärtner in Stuttgart.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein Bursche, welcher mit Pferden umzugehen weiß, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Lehrstelle offen.

— Für einen jungen Menschen mit den erforderlichen Vorkenntnissen ist in der Buchdruckerei von **Ch. Th. Groos** in Karlsruhe eine Lehrstelle offen.

Lehrlings-Gesuch.

*3.1. Ein junger Mann aus guter Familie, welcher wünscht, die **Photographie** zu erlernen, kann sogleich unter sehr günstigen Bedingungen eintreten bei

W. Schulz-Seim, Photograph,
Langestraße 217.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Personen, welche geübt sind, im **Albumbilder-Retouchiren**, finden dauernde Beschäftigung bei

W. Schulz-Seim, Photograph.

Stellegesuch.

* Eine zuverlässige, im mittleren Alter stehende Frau, welche kleine Kinder selbstständig und gewissenhaft zu verpflegen im Stande ist, sucht bis Ostern eine Stelle zu einem oder zwei Kindern. Näheres zu erfragen Kronenstraße 2.

Beschäftigungsgejud.

* Amalienstraße 65 (Hinterhaus) wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und auf das Pünktlichste besorgt.

Verkaufsanzeigen.

* Einen sehr schönen **Reiterthaler** (St. Georg) verkauft

Ludwig Schloß in Speier.

* Zu verkaufen: Ein älterer **Pfeilertisch** mit Marmorplatte, ein kupfernes **Wasserschiff**: Hirschstraße 24 im zweiten Stock.

* Ein fast neuer eiserner **Herd** mit geschliffenen Platten, neuester Konstruktion, 5' lang und 3' breit, mit 2 Bratöfen und grossem kupfernem Wasserschiff, für einen grösseren Haushalt oder Restauration sich eignend, ist billig zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Einkäufe.

Für Tuschknipsel, Lumpen und Papierabfälle werden stets die höchsten Preise bezahlt: **Bahnhofstraße 1.** Das Nähere zu erfragen Steinstraße 6 parterre links.
Schwarzenberger.

Anzeige.

Kleider, Betten, Möbel, Defen, Gold, Silber, Manufaktur u. werden angekauft, und bittet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Wühlburgerthor abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Unterrichts-Anerbieten.

* Einem Schüler, der eine der unteren Klassen des Lyceums oder Realgymnasiums besucht, kann Unterricht erteilt werden, namentlich in der lateinischen Sprache. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

* Eine frische Sendung **Suchard-Chocolade** habe erhalten, und empfehle solche nebst **Ca-coigna** und **Cacaomasse** zur geneigten Abnahme.

Wilb. Becker, Conditior,
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.

Champagner.

per Flasche
Verzenay Cabinet 2 fl. 18 kr.
Grand vin Impérial 2 fl. 30 kr.
Carte autographe 2 fl. 42 kr.
Crémant rosé 2 fl. 54 kr.
empfehle in vorzüglicher Güte.
Bei Abnahme von 12 Flaschen entsprechenden Rabatt.

6.3. **Louis Lauer,**
12 Akademiestraße 12.

Macaroni.

sowie vorzüglich gute **Cier-Suppen-mudeln** empfiehlt

Fried. Herlan.

Ofeuer Adelsberger

(Ungarwein)

empfehle
Louis Lauer,
3.1. 12 Akademiestraße 12.

G. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehle

— frische ächte **Verigord-Trüffel** in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen und getrocknete **Morcheln**, Champignons, ebenfalls in Büchsen, **grüne Erbsen**, Spargeln u.

Feinstes Blüthenmehl,

feines **Kunstmehl**
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

2.1. **C. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 schönste, frische, große, spanische, Mess-
 finer, Catania-Apfelfinen und frische
 Messiner Citronen, ebenso schöne Man-
 darinen, Drangen u. billigt.

Friscben
Rheinsalm,
 sowie verschiedene Sorten andere lebende
 Fische empfiehlt fortwährend
C. G. Frey, Fischhandlung,
 3.2. Hirschstraße 23.

* **Rheinsalm**
 stets vorrätbig und billig bei
End. Pfefferle, Akademiestraße 37.

2.1. **C. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 ganz frische Schellfische, franz. Soles,
 gewässerten Laberdan, ger. Rheinsachs, ächt russ.
 Kaviar und frischen Nürnberger Döfsemaul-
 salat, offen, sowie in Fätschen von ungefähr
 30 und 18 Pfund.

Friscbe
Schellfische
 empfiehlt
J. Schnappinger,
 Adlerstraße 13 a.

Heute und morgen
 frische Schellfische,
Cabeljan,
 gewässert Laberdan,
 Kieler Bückinge
 bei **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Friscbgewässerte
Stoekfische
 empfiehlt heute
F. D. Maisch,
 2.1. Spitalplatz 30.

Stoekfische,
 nach C. J. Mallebrein'scher Art gewässert,
 empfiehlt Mittwoch und Donnerstag
 2.2. **E. Dörfinger,**
 33 Ecke der H. Herren- u. Erbprinzenstraße 33.

Friscbgewässerte
Stoekfische
 empfiehlt
J. Schnappinger,
 Adlerstraße 13 a.

Blumenkohl und Kopfsalat
 empfiehlt
Pfefferle, Akademiestraße 37. *

Heute und morgen
 friscbgewässerte
Stoekfische

in seit Jahren bekannter vorzüglicher
 Güte bei
Friedrich Maisch,
 Ludwigsplatz 55 b.
Max Maisch,
 2.1. Durlachertborstraße 46.

Friscstes Olivenöl
 empfiehlt bestens
Conradin Haagel,
 Großh. Hoflieferant.

Eau de Lys
 (frische Sendung)
 empfiehlt 6.3.
Fr. Spelter.

Sämmtliche Krankenheiler Quellen-Pro-
 ducte, als: **Jodsodaseife, Jodsoda-
 schwefelseife, verstärkte Quellsalz-
 seife, Jodsodasalz** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und
 $\frac{1}{8}$ Gläsern, ferner die Wolfacher Kiefer-
 nadel-Präparate, als: **Kiefernadel-Ex-
 tract, Kiefernadelseife, Kiefer-
 nadel-Öl** u. sind auch für diese Saison
 wieder zu beziehen durch
Ernst Glock Sohn,
 6.1. Bahnhofstraße 1.

Naphta,
 bestes, wohlriechendes Fleckenwasser,
 in Flacons zu 9, 12, 24 kr. zu
 haben bei
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße,
Leopold Föhringer,
 Waldhornstraße 27.

4.2. **Stoffhüte**
 in verschiedenen Façonen und Farben, sowie
Herren- und Knabenmützen
 in Seide, feinem Stoff und Tuch empfiehlt in
 schönster Auswahl und zu billigen Preisen
H. Stüg, Kürschner,
 Langestraße 98.

3.3. **Sammtband,**
 farbig und schwarz, in bester festantiger
 Waare, sowie auch sonstige Besatzartikel
 in Wolle und Seide empfehle billigt.
C. A. Kindler,
 Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

Schirmfabrik
 von
L. MÜLLER.

Herrenstraße 20, nächst der Langenstraße,
 empfiehlt das Neueste in:
Sonnenschirme in Seide von 1 fl.
 48 kr. an, dieselben mit Futter von 2 fl. 30 kr.
 bis 4 fl. 30 kr., ganz feine Sonnenschirme,
 mit Garnirungen, Tüllschleiern, Federn u.
 besetzt, von 4 fl. 30 kr. bis 20 fl.,
Naturellschirme mit Futter von 1 fl.
 30 kr. bis 4 fl.,
En-tout-cas in Seide von 2 fl. 12 kr.
 bis 7 fl. 30 kr., dieselben in Alpaca von 1 fl.
 18 kr. bis 2 fl. 12 kr.,
Kindersonnenschirme von 42 kr. bis
 3 fl. 12 kr.
 NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

Weisse
Vorhangstoffe
 in reichster Auswahl und zu den
 billigsten Preisen empfiehlt
Ad. Zegauer,
 2.1. Friedrichsplatz 2.

Korsetten und Krinolinen
 in großer Auswahl stets vorrätbig em-
 pfehle billigt 14.14.
C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

*5.2. **Heinrich Wedekind,**
 7 Waldstraße 7,
 empfiehlt sein Lager in **Holz- und Polster-
 möbeln,** sowie eine große Auswahl von
Vorhang-Gallerien.

Ganz billige
Geldtätschen und Cigarrenetuis
 in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
 Auswahl
Ludwig Lüder,
 Waldstraße 49.

1 **Lyceumsstraße 1**
 wird jeglicher Zeit
„Cis“
 abgegeben.
 Rich. Haas.

Beinlängen

für Damen- und Kinderstrümpfe, gereift und ganz weiß, habe ich wieder eine neue Sendung bekommen, was ich unter Zusage sehr billiger Preise hiermit empfehlend anzeige.

3.3. **C. A. Kindler,**
Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

Musverkauf.

4.4 Mein Lager besteht nur noch aus einigen Sorten Möbelwachstuch und Fensterstore, worauf ich namentlich die Herren Sattler und Tapeziere besonders aufmerksam mache. Der Verkauf findet nur noch diese Woche statt.

S. S. Dreyfus,
Waldstraße 17.

Auch werden daselbst zwei **Ladentische** billig abgegeben.

Filzhüte für Herren

werden täglich gewaschen oder gefärbt und in neuere Formen umgeändert und garnirt zu billigem Preise bei

G. Kramer Sohn,
Hutfabrikant,

8.3. 193 Langestraße 193.

Anzeige und Empfehlung.

Neue Herren- und Damenkoffer, sowie Handkoffer und Holzkoffer in allen Größen sind in großer Auswahl zu haben in der Möbel- und Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz,** Bähringerstraße 25.

Für Gärtner und Gartenbesitzer.

*3.1. Schöner und guter **Lindenbast,** der letztes Spätjahr bei der landwirthschaftlichen Ausstellung auf dem Schloßplatz ausgestellt war, ist zum Verkauf ausgelegt bei **Handelsgärtner J. Feger,** Ruppurrer Chaussee 30.

Anzeigen.

* Blumenkohl, Rothkraut, Schwarzwurzeln, Sauerkraut, eingemachte Bohnen und Rüben, Kopf- und Lattichsalat und Sonnenwirbel, Meerrettig, Essiggurken, frische Kastanien, schöne Reinetten und andere Äpfel, schöne Kochbirnen, Milch und Rahm, süß und sauer, Butter, Eier, reines Gänse- und Schweinefleisch sind fortwährend zu haben: innerer Zirkel 19 im Laden. **F. Bender.**

* **Schinken, Dürreleisch und Pökelfleisch** empfiehlt
W. Pring, Hofmeßger,
Amalienstraße 22

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebentwürste**
A. Fünke, Hofmeßgers Wittwe,
Ritterstraße 10.

Louis Kaufmann,

Conditor,

Ludwigsplatz 59,

3.2.

ladet zum Besuche seiner reichlich ausgestatteten

Oster-Ausstellung

ergebenst ein.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,
empfehlen ihre

Chocoladen, **THEE,** Punschessenzen,
Dessert-Bonbons, Bonbonlièren, Jva-Liqueure,
Brust-Bonbons, Atrappen, **Holländische Liqueure**
in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preussen, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer Höfe.

halte ich bestens empfohlen, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Flaschen** bei den Herren

C. Arleth,
L. Dörle,
W. Hofmann,
F. Waisch

zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer, italienischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße 3.

Großes Mehl-Lager.

Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich alle feinen Sorten **Kunstmehle** von anerkannter Güte, sowie **Blüthenmehl,** ächt und rein, von vorzüglicher Qualität.

Da ich mit den renommirtesten Kunstmühlen in Verbindung stehe, ist es mir möglich, bei äußerst billigem Preise außerordentlich schöne Waare zu verabreichen.

4.2.

Gustav Schwindt, Adlerstraße 2.

Bodenwiche und Bodenlacke

täglich frisch empfiehlt nebst sämtlichen Materialien zur Selbstbereitung zu sehr billigen Preisen bestens

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

* Frische Leber, Grieben- u. Fleischwürste nebst Schwarzwagen empfiehlt heute

W. Prinz, Metzgermeister, Waldstraße 35.



Zagerbier

wird von heute an verzapft bei

S. Fels Wittve.

Das Lebensrad oder Zoetrope

kann von einem Kinde in Bewegung gesetzt und von vielen Personen zu gleicher Zeit betrachtet werden. Dieses neue gezeichnete Spielzeug hat sich schnell als treffliches Belustigungsmittel für die Jugend Bahn gebrochen. Es ist ein Stück lustiges, lebendiges Leben, das sich in diesem sinnigen Apparate abspiegelt. Preis mit 12 der lustigsten Bilder 2 fl.

Borrätzig bei 4.4. Th. Ulrici, Lammstraße 4.

Todes-Anzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, meine theure Gattin Jeannette, geb. Arnstein, heute Nacht nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen, was ich meinen Freunden und Bekannten, mit der Bitte um stille Theilnahme, hierdurch anzeige. Karlsruhe, den 12. April 1870.

Moritz Ettlinger.

Die Beerdigung findet Mittwoch Morgens 11 Uhr statt.

Liederhalle.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung

findet Mittwoch den 21. April, Abends 8 Uhr, im Vereinslokale statt, wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder hiemit freundlichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage.
2. Neuwahl des Vorstandes und Ausschusses.
- 3.1. Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Specialprobe für Bass I und II. Allgemeine Chorprobe nächsten Samstag Abend 8 Uhr.

Bohemia.

* Freitag den 15. d. M., Abends 8 Uhr, Sitzung wegen Vertheilung der Photographien im Café. Tempus 1/2 Stunde. Karlsruhe, den 11. April 1870.

Der Vorsitzende.

Anzeige.

Auf bevorstehende Osterfeiertage empfehle ich mein auf's Beste assortirtes anerkanntes feinstes Kunstmehl zu folgenden billigst gestellten Preisen:

feinstes Blütenmehl der Achtel	1 fl. 27 kr.
Kunstmehl 00	1 fl. 24 kr.
0	1 fl. 18 kr.

Schwingmehl, für die Küche sehr zu empfehlen 1 fl. 12 kr.

Bei Abnahme von 1 Centner und sackweise entsprechend billiger.

Zugleich diene meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß mein Mehllager von Charfreitag ab bis Samstag den 30. d. M. geschlossen bleibt.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 52.

Gänzlicher Ausverkauf.

Da wir unsern Ausverkauf nach 8 Tagen beendigen, verkaufen wir unsere Putzgegenstände zu noch billigeren Preisen aus.

Geschwister Metzger,

Waldstraße.

Dieselbst wird die ganze Ledeneinrichtung verkauft.

Strohhut-Lager.

G. Kramer Sohn aus Mannheim

empfehlte sein bekanntes, wohl assortirtes Lager von Strohhüten für Herren, Damen und Kinder in den neuesten Pariser und englischen Formen,

getragene Strohhüte

werden täglich gewaschen und in neuere Formen nach vorliegenden Modellen umgeändert und auf Verlangen garnirt;

Blumen und Federn

in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

G. Kramer Sohn, Strohhutfabrikant,

155 Ecke der Ritter- und Langenstraße 155, im Hause des Herrn Ph. Dan. Meyer, Hoflieferant.

Kinder-Wagen

in Korbgeflecht auf soliden eisernen Gestellen, sowie auch

englische Kinder-Wagen

in sehr eleganter Ausführung empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

W. Kölig, Langestraße.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe zu besonderem Zweck.

Bitte an Menschenfreunde.

Heinrich Schlecht, Maurer von hier, Vater von 3 Kindern, von denen 2 noch die Schule besuchen, arbeitete auf seinem Handwerk seit 20 Jahren meist in Karlsruhe, u. A. bei den Herren Maurermeistern Peter und Billing. Im März vorigen Jahres arbeitete er bei kaltem Wetter an der Wasserleitung und mußte da, während der Wind von überallher hereinblies, an einem Plafondverputz arbeiten. Er erkältete sich die Füße, und wurde von dort an, also seit Jahr und Tag, arbeitsunfähig. Bis zum Herbst konnte er sich zur Noth um's Haus herum schleppen, aber von da an liegt er zu Bett und erduldet fast Tag und Nacht fortwährende Schmerzen. Es bildete sich ein Geschwäch aus, knieschwammähnlich, und sollte derselbe jetzt, zu besserer Verpflegung und um sich daselbst operiren oder amputiren zu lassen, in eine Anstalt verbracht werden. Da der Mann nun schon über ein Jahr nichts mehr verdienen kann, der älteste 16 jährige Sohn den langen Winter über auch fast keine Gelegenheit zur Arbeit fand, und die Familie außer einer sehr baufälligen Hütte und einigen Ackerstückerl, die aber mit Schulden belastet sind, nichts besitzt, so richten wir an mildthätige Herzen die Bitte um eine Liebesgabe für den armen kranken Familienvater, der nach übereinstimmendem Zeugniß seiner Mitbürger stets nach allen Kräften seine Familie zu versorgen suchte und den täglichen, nahezu 4 Stunden betragenden Hin- und Rückweg nicht scheute, um dorten lohnende Arbeit zu finden.

Grünwettersbach, 12. April 1870.
Evang. Pfarramt.
E. Sutter.

Zur Empfangnahme von Gaben hat sich das Kontor des Tagblattes bereit erklärt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. April. II. Quart. 58. Abonnementsvorstellung. **Hamlet.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Sommerhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder

in allen Qualitäten empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen

August Ruh,
104 Langestraße 104.

4.4.

Sommerhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder

sind in erster Sendung bereits eingetroffen bei

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

2.2.

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

— Die Möbelhandlung von **M. Neutlinger**, Kronenstraße 10, empfiehlt vorräthig, sowie auf Bestellung nach Zeichnung: Polstermöbel jeder Art, als: feine Plüsch- und Damastgarnituren, einzelne Sophas, Rohr- und Strohstühle jeder Façon, ovale und eckige Tische, Silber-Spiegel, Bücher- und Weiszeugschränke, Schifffoniere, Kommode, Schreibtische und Sekretäre, Buffets, Auszugtische, vollständige Betten, sowie einzelne Bettstellen jeder Façon mit und ohne Koft.

Mein Spiegellager ist durch frische Zusendungen vollständig assortirt, worauf ich unter Zusicherung billiger Preise aufmerksam mache.

Großes Schuhwaaren-Lager

von

Wilhelm Könitz,

3.3.

Langestraße 175.

Schuhe u. Stiefel für Herren, Damen u. Kinder.

Neueste Façons, dauerhafte Ausführung und billigste Preise.

Reparaturen werden promptest besorgt.

Die elegantesten **Pariser Modelle** in Schwarz, Biariz, Fantasie-Confection sind heute eingetroffen, was ich unter Zusicherung billigster Preise empfehlend anzeige.

A. J. Dreyfuss,

Höber's Haus, Langestraße 175.

NB. Ferner empfehle als preiswürdig:

gestickte schwarze **Cachemire-Châles** von 5 fl. an,
Costumes (completter Damenanzug) von 8 fl. an in
schöner Waare.

Standesbuch-Auszüge.

- Geburten:**
 10. April. Maria Josepha Anna, Vater Adolf Bil-
 liard, erzbischoflicher Baumeister
 11. Ein Mädchen (todgeboren), Vater Michael
 Gaier, Groß-Registratur-Assistent.
Todesfälle:
 12. April. Jeannette Gittinger, alt 38 Jahre Ehefrau
 des Kaufmanns Moriz Gittinger.

Meine auf's Reichhaltigste ausgestattete

Oster-Ausstellung

ist eröffnet, und lade ich zu deren Besuch ergebenst ein.

Conditor Loos,
am Rondelplatz.

Hiermit zeigen wir ergebenst an, daß wir unsere

Oster-Ausstellung

eröffnet und eine reichhaltige und geschmackvolle Auswahl Oster-Gegenstände zu bieten haben.

Indem wir bitten, unser Magazin mit recht zahlreichem Besuche beehren zu wollen, empfehlen wir uns zu aufmerksamster Bedienung.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,

Chocolade- und Conditoreiwaaren-Fabrik.

5.2.

3.2.

Carlsruhe.

Charfreitag den 15. April 1870

im grossen Museumssaale:

Die Hohe Messe

in H-Moll

von **Johann Sebastian Bach,**

ausgeführt von dem

Philharmonischen Verein.

Die Soli werden vorgetragen von Fräulein Erhardt, Frau Haass, Herrn Kürner und Herrn Brulliot.

Anfang Abends 7 Uhr, Ende 9¹/₂ Uhr.

Preise der Plätze:

- | | |
|--|--------------|
| Ein reservirter Platz im Saale | 1 fl. 30 kr. |
| Ein nicht reservirter Platz im Saale | 1 fl. — kr. |
| Ein Platz auf der Gallerie | — fl. 36 kr. |

Billete sind zu haben in den Musikalienhandlungen von **Dört, Frey** und **Schuster** und am 15. April, Abends, beim Eingang in den Saal.

Der Reinertrag ist für das Luisenhaus bestimmt.

Strohutfabrik Carl Otto Wolber

(näher H. Orleans), Herrenstraße 44.

Mein reichhaltiges Lager in Strohh uten, künstlichen Blumen und Federn, sowie meine neue Einrichtung zum Bleichen, Färben und Modernisiren getragener H te empfehle ich unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung hiedurch bestens.

3.1.

Muhrfohlen.

Ein Schiff mit bestem st ckreichem Fettschrot und ächten Schmiede-fohlen ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen.

Ich halte mich zu geneigten Aufträgen auf dieselben unter Zusicherung billiger Preise bestens empfohlen.

Friedrich Ulrici, Z hringerstra e 76.

Gefällige Aufträge für mich nehmen entgegen:

Herr **W. Bickel**, Kronenstraße 13,

„ **C. Lembke**, Friedrichsplatz 3,

„ **W. G ttle**, Blumenstraße 19.

Epileptische Krämpfe (Fallucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doctor **O. Killisch** in Berlin, jetzt: Postenstra e 45. — Bereits über Hundert geheilt.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hausler, Kaufm. v. Berlin. Obermaier, Kfm. v. Augsburg. M ller, Kfm. von Stuttgart. Nagel, Kfm. v. Landau. Dr. Kaufmann, Prof. r. Freiburg.

Deutscher Hof. Dr. Sch. Kfm. v. Goblitz. Ham- bel, Brauer v. Bamberg. E. t ner, Fabr. v. Ebersfeld.

Englischer Hof. Park. Rent. m. Sohn v. Rich- mond. Reiningen m. Frau v. Berlin. Schäfer, Kfm. v. Würzburg. Mühlinghaus, Kfm. v. G ln. Schwane- Kfm. v. Mannheim. Hulsbeck, Kfm. a. Westphalen. Klusting, Kfm. v. Leipzig. Winte, scheid, Kfm. v. G ln. Blofeld, Kfm. v. Gossel. Schild, Kfm. r. Frankfurt. Maur, Kfm. v. Wschaffenburg. Becker, Ing. v. Triest.

Erbsprinzen. Glogig, Kfm. v. Mannheim. v. Bianna v. Zürich. Janitz, Kfm. v. Wien. Lazano v. Hamburg. James, Rent. v. London. Clark, Rent. v. New-York. v. Ketz. Oberst m. Frau v. Mannheim. Groy v. Oldenburg. Smitt, Rent. aus Holland. Rouquet, Rent. v. Paris. v. Leutrum v. Stuttgart.

Geist. Kasser, Straßenmeister v. Oberkirch.

Goldener Adler. Balg, Kfm. v. Worms. Leis- binger, Kfm. v. Freiburg. W lter, Kfm. v. Reusbadt. Hem v. Kfm. v. Paris. Sall, Kfm. v. Basel. Klein, Kaufm. v. Darmstadt. Schnidel, Kaufm. v. Eoden. Himmelsbach, Kfm. v. Oberweiler. Dhill, Kfm. von Kfm. v. Mittelhausen.

Goldenes Lamn. Degens, Reisender a. Tyrol. Kober, Del. a. d. Schweiz. Geiger, Del. v. Gemmingen.

Goldene Traube. Wenzel, Fabr. v. Straßburg. Engel, Priv. v. Kreisling.

Grüner Hof. Heim, Kfm. v. Straßburg. Frank, Kfm. v. Heilbronn. F nerism, Agent v. Ulm. M ller, Kaufm. v. Lichtenthal. Wabler, Insp. v. Borsach. Lemke, Fabr. m. Frau v. Austerlitz. Pr chter, Kfm. v. Magdeburg. Kohlmann, Kaufm. v. Berlin. Dr. Blumer, Prof. v. Glarus. Weinstetter, Wirth m. Sohn v. Baden. Goldschmidt, Priv. v. Frankfurt. Mayer, Buchhdl. v. Durlach. Greif, Kfm. v. Regensburg. Fag, Rent. m. Frau v. New-York. K ffels, Kfm. v. Eberach. Blum, Kfm. von Mainz. Kraft, Kfm. v. Danzig. Dypdenheim, Kfm. v. Heilbronn. Feuerstein, Kfm. v. Stuttgart. Delitzsch, Prof. m. Frau v. Leip- zig. Blattmann, Kfm. v. Heidelberg. Strauß, Kfm.

v. Baiersdorf. Steinmetz, Kfm. v. Nürnberg. Rein- hardt, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Baden. Stoch, Kfm. v. Wien.

Hôtel Grüne. Herzberg, Kfm. v. Aachen. Pater, Kfm. v. Nürnberg. Schwalb, Kfm. v. Frankfurt. Landsmann, Kfm. v. Oberkassel. Wolf, Fabr. v. Wien. Fleischmann, Kfm. v. Schwab. Hoch, Kfm. v. Paris. Weber, Kfm. v. Gtingen. Siebdrat, Kfm. v. Fuch- holz. Leiner, Apoth. v. Gonsdorf. Isachsen, Kfm. v. Gersfeld. Simons, Kfm. v. Ebersfeld. Reuther, Kfm. v. Frankfurt. Grestenberger, Kfm. v. Leipzig. Giraud, Kfm. v. Pagen. Fleischmann, Kfm. r. Parda. Deidon, Kfm. v. Gbersfeld. vom Paur, Kfm. von G ln. Kocoff, Kfm. v. Basel. Lehmann, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Levaill int, Kfm. v. Hamburg. Hellfisch, Kaufm. v. Offenbach. H ndeler, Kfm. v. Memsdorf.

Hôtel Pring. Schlegel, Lithograph von Berlin. Mayer, Kfm. v. Heilbronn.

Hôtel Zopf. Weller, Rent. v. New-York. Weisen, Rent. v. Chicago. Martin, Fabr. v. Wadens- wil. B rcklin, Fabr. v. Zürich. Berthine, Fabr. v. Magon. Wagner, Kfm. v. Halle. Hilengoff, Kfm. v. Mannheim. Mattan, Kfm. v. G ln. Gilbert, Kfm. v. Freiburg. Steiner, Kfm. v. Reutlingen. Reichlin, Forstmeister m. Frau v. Zürich. Wuz, Fabr. v. Bretten. Nisch, Kfm. v. Chemnitz. Bierling, Kfm. v. M nchen. Renner, Kfm. v. W rzburg. K bler, Rent. m. Frau v. Ulm. M ller, Kfm. v. Freiburg. Hetscher, Kfm. v. Baden. M ller, Rent. v. Fahr. Borahat, Rent. v. Lyon.

Prinz Waz. W ter, Kfm. v. K nigsberg. Lumer, Kfm. v. Regensburg. Bilabel, Kfm. v. Kenzingen. Rimbler, Kfm. v. G ln. Riedhammer, Kfm. v. W hl. v. Bopp a. Rhinland. Stiehl v. Schwarzach. Hausler, Schneidermeister v. Kork. Mühle, Kfm. v. Dresden.

Römischer Kaiser. Schottmüller, Kfm. von Basel. Gabler, Kfm. v. Kottatt. Vogt, Kfm. v. Dresden. Stern, Rent. v. Rotterdam. Wunz, Kfm. v. Straßburg. Schönfeld, Prof. v. Mannheim. Kauf- mann, Fabr. v. Denkendorf. Kunzer, Kfm. v. Stutt- gart. Brunner, Kfm. v. Rothensels. Frey, Rent. v. Neuenburg. Reiner, Kfm. v. München.

Nothes Haus. Lang, Kfm. v. Freiburg. Dr. Reichgauer m. Frau v. Rheingabern. Roth, Kfm. v. Heidelberg. Frau Schröder v. Mainz. Star m, Kfm. v. Baden. Jung, Conditor v. Hanau.

Silberner Anker. Fabr. Lehrer von Schiltach. Eber, Kaufm. v. Ulm. Koppe m. Frau v. Sorau. Stadt Fabr. K ffler, Del. m. Frau v. Nieder- schopfheim.

In Privathäusern.
Bei Wittve Schmidt: Frau Mühldorfer v. Mannheim.

Gottesdienst. 14. — 18. April 1870.

Gründonnerstag.

Schloßkirche (Abendmahl):
Vorm. 10 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Hofdiakonius Helbing.

Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet den Tag vorher um 2 Uhr statt.)
Nachm. 3 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Kleine Kirche, Vorm. 4 9 Uhr: Hr. Stadtvicar K ll- reutter.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche (Abendmahl):
Morgens 7 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Linden- meyer.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missions- prediger Zion.

English Divine Service in the Auls of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Scharfreitag.

(Collete für Kirchen und Pfarrhäuser armer evangelischer Gemeinden.)

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Hofdiakonius Helbing.

Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Kleine Kirche (Abendmahl):
Vorm. 4 9 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Fr undehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Anstalts- prediger Külpmann.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Spitalstraße Nr. 29, Vorm. 9 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

English Divine Service in the Auls of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Ostersonntag.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer K ngin.

Kleine Kirche (Abendmahl):
Vorm. 4 9 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet in beiden Kirchen den Tag vorher um 2 Uhr statt.)
Vorm. 4 12 Uhr: K nigsgottesdienst: Hr. Hosprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Anstalts- prediger Külpmann.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Spitalstraße 29, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

English Divine Service in the Auls of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Holy Communion.
Rev. D. Hechler.

Osternmontag.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofdiakonius Helbing.
Stadtkirche, Vorm. 4 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Stadtvicar K ll- reutter.

Fr undehauskirche (Abendmahl): Vorm. 11 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadt- pfarrer Zimmermann.